

Positive Bilanz und viel Engagement

Mitgliederversammlung des GC Alttötting-Burghausen – Vorstand gewählt und Mitglieder verabschiedet



Haiming. Rund 70 Mitglieder des Golfclubs Alttötting-Burghausen haben sich kürzlich im Bürgersaal „Unterer Wirt“ in Haiming zu ihrer Mitgliederversammlung getroffen. In flotter Abfolge präsentierten Präsident Hans Brehm, die Mitglieder des Vorstands sowie einige ehrenamtlich Engagierte die Rückblicke auf das vergangene Jahr und die Ausblicke auf 2022/2023 aus den Bereichen Infrastruktur, Marketing, Finanzen, Jugend und Sport.

Clubleiter Markus Löffl informierte über die Mitgliederentwicklung der vergangenen Jahre. Aufgrund des Zuwachses auf aktuell 950 Mitglieder stehe der Club finanziell gut da, sodass einige Projekte bereits durchgeführt werden konnten bzw. demnächst in Angriff genommen werden. Die im vergangenen Jahr neu errichtete Indoorhalle mit der Schwungschule der Harry Golf-Schule werde sehr gut angenommen. Auch zahlreiche Verbesserungen auf den beiden Golfanlagen Piesing und Falkenhof, unter anderem die Sanierung einiger Teiche und Bunker, würden von Mitgliedern und Gästen positiv wahrgenommen. **Den neuen Vorstand bilden** (v.l.): Monika Bommer, Michael Niedermayer, Vizepräsident Ulrich Heckner, Präsident Johann Brehm, Dr. Dieter Gilles, Markus Löffl (Clubleiter), Johann Peter und Dr. Rudolf Hager. – Foto: red

den und Gastspielern positiv

stellvertretend für das „Biodiversitätsteam“ von den aktuellen Entwicklungen. Der Club wurde neu neben der bereits bestehenden Zertifizierung „Golf&Natur

kandidierte.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden zwei neue Vorsitzende einstimmig – gewählt. Strehle wurde für weitere im Amt für den Bereich „Platztechnik und Sport“ bestätigt. Vizepräsident Hans Brehm wird als „Biodiversitätsteam“ von den aktuellen Entwicklungen. Der Club wurde neu neben der bereits bestehenden Zertifizierung „Golf&Natur

„Silber“ des Deutschen Bundes vom Bayerischen Ministerium als „bühnenplatz“ ausgezeichnet. Artenvielfalt auf den beiden Golfanlagen selbst Naturexperten, Tier- und Pflanzenarten, Gemeinschaft mit schutzbehörden beteiligtem Team an der Schaffung von Biotopen und Spezialorten.